



INFORMATIONEN FÜR DIE ÖFFENTLICHKEIT

Heinrich Fip GmbH & Co. KG
Tanklager Osnabrück
Fürstenauer Weg 65
49090 Osnabrück

Stand: 06/2021

Hintergrund dieser Sicherheitsinformationen

Sehr geehrte Nachbarn des Tanklagers der Heinrich Fip GmbH & Co.KG.

Wir sind Betreiber eines Betriebsbereiches, in dem Stoffe gehandhabt werden, die der Störfall-Verordnung unterliegen. Daher möchten wir Sie, die Nachbarn unseres Tanklagers, über die Art möglicher Gefahren, über Sicherheitsmaßnahmen und über das richtige Verhalten im Falle eines Störfalls (z. B. ein größerer Produktaustritt) informieren.

Über die Produkte, die in unserem Betriebsbereich in den Anwendungsbereich der Störfall-Verordnung fallen, sind die zuständigen Behörden informiert, für den Betrieb der Anlagen liegen die erforderlichen Genehmigungen vor. Vermeidung von Gesundheitsgefährdungen, Anlagensicherheit und Umweltschutz haben innerhalb der Heinrich Fip GmbH & Co. KG einen hohen Stellenwert. Sollte trotz aller Vorkehrungen ein Störfall eintreten, können Sie in dieser Information nachlesen, wie Sie sich verhalten sollten.

Dieses Informationsblatt sollten Sie als Bestandteil unserer Sicherheitsvorsorge betrachten. Wir unterrichten Sie nicht nur über die gesetzlich konkret vorgeschriebenen Inhalte, sondern geben Ihnen auch allgemeine Informationen und für Sie wichtige Telefonnummern. Sie sollten dieses Informations-Blatt daher an einer jederzeit erreichbaren Stelle aufbewahren.

Heinrich Fip GmbH & Co. KG
Tanklager Osnabrück

Thomas Linnemann (Leiter des Tanklagers)

Unser Tanklager in Osnabrück

Unser Tanklager dient der Lagerung und dem Umschlag von leichtem Heizöl, Dieseldieselkraftstoff, sowie Additiven. Das Tanklager wird per Tank-schiff, Kesselwagen und Tankwagen mit Produkten versorgt. Die Produkte werden an Füllbühnen in Straßentankfahrzeuge abgefüllt, die Tankstellen, Haushalte und Gewerbebetriebe beliefern.

Weiterhin wurde auf dem Betriebsgelände eine Tankstelle für die Lagerung und die Betankung von Lkws mit LNG (Liquefied Natural Gas, Flüssigerd-gas) / CNG (komprimiertes Erdgas) eingerichtet. Das LNG wird zunächst per Straßentankwagen angeliefert. Dann wird es im Lagertank gelagert und als LNG oder CNG per Abgabeeinrichtung oder Zapfsäule an die Lkws abgegeben.

Die Anlagen werden ständig durch unser eigenes geschultes Personal kontrolliert und gewartet sowie durch unabhängige Sachverständige überprüft. Der Betriebsbereich entspricht den Vorschriften der 12. BImSchV (Störfall-Verordnung). Die Anzeige des Betriebsbereichs nach § 7 und das Störfallkonzept nach § 8 der Störfallverordnung liegen der zuständigen Überwachungsbehörde vor.

Welche Maßnahmen haben wir getroffen

Wir sind dazu verpflichtet, geeignete Maßnahmen zur Bekämpfung von Störfällen und zur größt-möglichen Begrenzung der Auswirkungen von Störfällen zu treffen, daher haben wir u. a. folgende anlagenseitige Vorkehrungen getroffen:

- Überfüllsicherungen
- Feuerlöscheinrichtungen
- Flüssigkeitsdichte Fahrbahnen
- Auffangeinrichtungen / Auffangräume für die Lagertanks
- Explosionsgeschützte Einrichtungen

Für den Havariefall/Störfall bestehen mit den zuständigen Behörden abgestimmte Alarm- und Notfallpläne.

Der örtlich zuständigen Behörde für Katastrophenschutz liegen die notwendigen Informationen vor. In regelmäßigen Abständen werden Notfall- und Alarmübungen sowie Funktionsproben der Schutzeinrichtungen durchgeführt.

Eigenschaften der gelagerten Stoffe

Die innerhalb unseres Tanklagers gehandhabten Stoffe haben folgende Eigenschaften:

Heizöl EL /
Diesel /
Additive



LNG/CNG



Welche Gefahren bestehen im Notfall?

- Austritt von brennbaren und wassergefährdenden Flüssigkeiten
- Austritt von brennbaren Gasen
- Geruchsbelästigung
- Explosionsgefahr (LNG/CNG bilden mit Luft ein explosionsfähiges Gemisch)

Wie erfolgt die Alarmierung im Störfall?

- Durch Lautsprecherdurchsagen von Polizei und Feuerwehr.
- Durch Rundfunk und ggf. Fernsehdurchsagen

Sender	Empfangsfrequenz (Rundfunk) (ggf. andere Frequenzen bei Empfang über Kabel)
Antenne Niedersachsen	105,9 MHz (UKW)
Radio Osnabrück	98,2 MHz (UKW)

Wie soll ich mich im Notfall verhalten?

- ➔ Bleiben Sie vom Unfallort fern und halten Sie Straßen und Wege für die Einsatzkräfte frei.
- ➔ Bleiben Sie im Haus, rufen Sie Kinder ins Haus, halten Sie sich nicht im Freien auf.
- ➔ Schließen Sie Türen und Fenster möglichst dicht.
- ➔ Schalten Sie alle Lüftungs- und Klimaanlage aus.
- ➔ Leisten Sie den Anweisungen der Einsatzkräfte von Polizei und Feuerwehr unbedingt Folge.
- ➔ Helfen Sie Kindern, älteren oder behinderten Personen.
- ➔ Verständigen Sie Ihre unmittelbaren Nachbarn.
- ➔ Blockieren Sie nicht durch Rückfragen die Notrufverbindungen zu Polizei, Feuerwehr und Rettungsdiensten, außer Sie selbst sind unmittelbar durch besondere Situationen wie Feuer oder Unfall gefährdet.

Wie erfolgt die Entwarnung?

Wenn die Gefahr vorüber ist, werden Sie über das Radio oder die Lautsprecherwagen der Polizei oder Feuerwehr informiert.

Letzte Vor-Ort-Inspektion des Betriebsbereiches: 14.08.2019

Nähere Informationen zum Überwachungsplan nach §17 der 12. BImSchV und Zugang zu Umweltinformationen erhalten Sie beim:

Staatliches Gewerbeaufsichtsamt Osnabrück
Johann-Domann-Str.2 , 49080 Osnabrück

Telefon 0541/503500

E-Mail poststelle@gaa-os.niedersachsen.de

Internet www.gewerbeaufsicht.niedersachsen.de

Wichtige Telefonnummern:

Polizei (Notruf): **Telefon 110**
Wasserschutzpolizei Bramsche: **Telefon +49 5461 912 35**
Feuerwehr (Notruf): **Telefon 112**
Feuerwehr (Dienststelle): **Telefon 0541 50030-5112**
Rettungsdienst: **Telefon 112**
Wasserstraßen- und Schifffahrtsamt (WSA) Minden (Außenbezirk Bramsche):
Telefon +49 5461 94591-0

Haben Sie noch weitere Fragen? Möchten Sie weitere Informationen? Dann rufen Sie uns doch an oder schreiben uns, wir beantworten Ihre Fragen gern:



EnergiePartner

Heinrich Fip GmbH & Co. KG

Tanklager Osnabrück

Tanklagerleitung
Fürstenauer Weg 65
49090 Osnabrück

Telefon +49 541 63 22 5

Fax +49 541 68 12 77

Heinrich Fip GmbH & Co. KG

Rheinstraße 36

49090 Osnabrück

Telefon +49 541 60 99 0

E-Mail info@fip.de